

Baustellenbesichtigung vom 16. November 2019

Umfahrung Sins

Sins im Kanton Aargau. Über 19'000 Fahrzeuge fahren täglich durch das Dorf. Eine grosse Belastung für alle. Dass dies in Zukunft nicht mehr so ist, dafür ist das Jahrhundertprojekt Südwest-Umfahrung Sins verantwortlich. 88 Millionen Franken soll es kosten. Zehn Millionen zahlt die Gemeinde Sins, der Rest wird vom Kanton übernommen. 912 Meter Tunnel, eine 67 Meter lange Brücke und zwei Grosskreisel beinhalten das gesamte Projekt.

Die Sektion Schwyz und Umgebung kam in den Genuss einer Baustellenführung durch Marco Kündig, Sektionsmitglied und Regionalkoordinator Zentralschweiz/ Tessin. Er ist einer der Poliere von der ARGE Forward und hauptsächlich zuständig für den einen Kreisel und die 67 Meter lange Brücke.

Sehr eindrücklich, welche Massen verschoben werden. Der Tunnel wird im Tagbau erstellt. Insgesamt über 300'000 Kubikmeter Aushub wovon später 100'000 m³ wieder eingefüllt werden. Der frisch betonierte Tunnel liegt wie eine Schlange im Boden, bis er zugedeckt wird, damit möglichst wieder die gesamte Grünfläche für die Landwirtschaft genutzt werden kann. Sehr interessant sind die Brückenpfeiler, vier Stück, und alle schauen in eine andere Richtung. Nicht alltäglich für alle Beteiligten. Besten Dank Marco für die tolle und interessante Führung.